

## K r e i s v e r o r d n u n g

zur Änderung der Verordnung zum Schutze eines Landschaftsteiles  
in den Gemarkungen Bad Schwartau und Ratekau vom 15.08.1956

vom 02.07.1992

Aufgrund des § 17 des Landschaftspflegegesetzes in der Fassung vom 19.11.1982 (GVOBl. Schl.-H. S. 256) wird mit Zustimmung des Ministeriums für Natur, Umwelt und Landesentwicklung des Landes Schleswig-Holstein vom 09.04.1992 folgendes verordnet:

### § 1

Die im anliegenden Lageplan schwarz punktierte Fläche wird aus dem Geltungsbereich der Verordnung zum Schutze eines Landschaftsteiles in den Gemarkungen Bad Schwartau und Ratekau vom 15.08.1956 (Landschaftsschutzgebiet "Schwartauer Waldungen") entlassen.

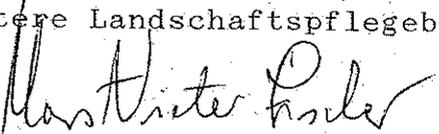
Es handelt sich um einen im Zusammenhang bebauten Ortsteil, welcher durch den Bebauungsplan Nr. 4 der Stadt Bad Schwartau überplant wird.

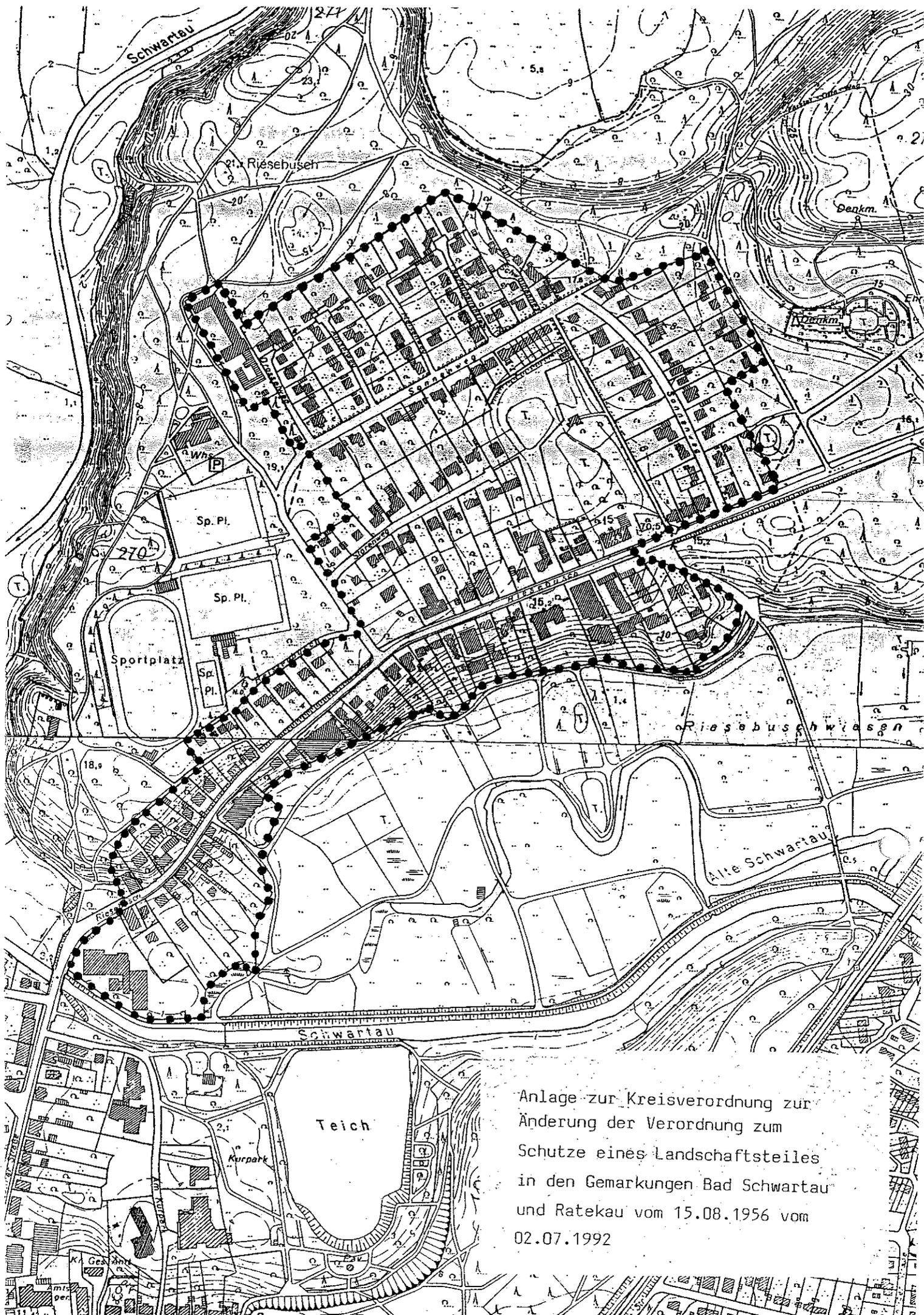
### § 2

Diese Verordnung tritt am 15.07.1992 in Kraft.

Eutin, den 2.7.1992

Kreis Ostholstein  
Der Landrat  
als untere Landschaftspflegebehörde

  
Horst-Dieter Fischer



Anlage zur Kreisverordnung zur  
Änderung der Verordnung zum  
Schutze eines Landschaftsteiles  
in den Gemarkungen Bad Schwartau  
und Ratekau vom 15.08.1956 vom  
02.07.1992